

Der Abbruch der Bastille



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Am 16.7.1789 begann in Paris unter Führung des Unternehmers und Patrioten Pierre-François Palloy (1755-1835) zwei Tage nach dem Sturm auf die Bastille deren Abriss. Bürger wie Edelleute, hier gekleidet nach der neuesten Mode, verfolgten das Spektakel. Für den überwiegend als Zeichner und Illustrator tätigen Claude-Louis Desrais, der das Geschehen dokumentierte, standen dabei weniger dessen Authentizität als vielmehr der symbolische Charakter im Vordergrund. Im ovalen Format scheint er das Schauspiel wie aus einer Art Fernglas zu beobachten. Desrais, ein Schüler von Francesco Casanova (1727-1803), war vor allem auf Genreszenen spezialisiert (vgl. Inv. Nr. C 3979,a, C 3980,a, C 3982,a-b, C 3983,a, C 3984-C 3985), ab den 1770er Jahren arbeitete er vermehrt im Bereich des Kostümbildes. Seinen meist lavierten Federzeichnungen eignet stets ein kräftiges Hell-Dunkel. 1789 wandte er sich dem Zeitgeschehen zu und wurde während der Französischen Revolution und im Ersten Kaiserreich einer der meistbeschäftigten Vorlagenzeichner für Stiche. Auch das vorliegende Blatt wurde seitenverkehrt in einer Radierung von Deny Martial (um 1745-um 1815) umgesetzt, auf der das Datum vom 17.7.1789 angegeben ist (Paris, Musée Carnavalet, Inv. Nr. G.27864 ; Démolition de la Bastille à la suite de la prise de celle-ci, le 17 juillet 1789. Événement de la révolution française. | Paris Musées).

Titel	Der Abbruch der Bastille
Inventarnummer	C 3981,a
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Claude-Louis Desrais (Künstler / Künstlerin): * 1746 Paris – † 25. Febr. 1816 Paris / Jean-Honoré Fragonard (Nachahmer) (Künstler / Künstlerin (ehemalige Zuschreibung))</u>
Datierung	1789
Technik	Feder in Schwarzbraun, Stift (schwarz), Lavierung in Braun, Höhung (grauweiß)
Material	Papier (elfenbeinfarben)
Maße	Höhe: 23,70cm(Blatt) / Breite: 18,70cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei

Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, alter Bestand
Literatur	Corinna Höper, Hans-Martin Kaulbach, Alice Koegel, Vera Klewitz und Dagmar Schmengler: »... Nur Papier und doch die ganze Welt ...« 200 Jahre Graphische Sammlung Ausst.-Kat. Staatsgalerie Stuttgart [17.7.-1.11.2010], Ostfildern 2010, p. 128 / Jean-René Gaborit (Hrsg.): La Révolution Française et l' Europe. 1789-1799 Ausst.-Kat. Paris, Grand Palais [16.3.-26.6.1989], Paris 1989, p. S. 402 , Nr. 516

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite